

	Object: Große Millefioriglasperle
	Museum: Hegau-Museum Singen Am Schlossgarten 2 78224 Singen (Hohentwiel) 07731/85-268 hegau-museum@singen.de
	Collection: Archäologische Sammlung
	Inventory number: HM-A0007

Description

Große Millefioriperle mit dunkelblauem Grund, auf dem in roter Feldeinteilung helle (weiße) Blüten- und Rosettenmuster zu sehen sind. Die Muster sind schachbrettartig versetzt angebracht. Aufgrund der Größe der Perle handelt es sich wahrscheinlich nicht um den Bestandteil einer Halskette. Vermutlich gehörte die Perle zum Gehänge der Verstorbenen. Die genaue Lage im Grab ist jedoch nicht bekannt.

Basic data

Material/Technique:	Glas / Millefiori-Technik
Measurements:	Höhe: 3,32 cm, Durchmesser: 3,92 cm, Gewicht: 61,8 g, Stückzahl: 1

Events

Found	When	July 1930-August 1930
	Who	Georg Kraft (1894-1944)
	Where	Göttingen (Radolfzell)
Buried	When	600 CE
	Who	
	Where	Göttingen (Radolfzell)

Keywords

- Early Middle Ages
- Gehänge
- Glass bead

- Grabfund
- Grave
- Millefiori
- Millefioriglas
- jewellery

Literature

- Fingerlin, Gerhard (1964): Grab der adligen Dame aus Güttingen (Ldkr. Konstanz). In: Badische Fundberichte Sonderheft 4, S. 17-18; 40; Taf. 18
- Fingerlin, Gerhard (1971): Die Alamannischen Gräberfelder von Güttingen und Merdingen in Südbaden. In: Germanische Denkmäler der Völkerwanderungszeit Serie A Bd. XII, S. 75; 190; Taf. 19, 9